

Eitorf, den 09.06.2010

Amt Dezernat II

Sachbearbeiter/-in: Renate Engel

Bürgermeister

i.V.

Erster Beigeordneter

VORLAGE
- öffentlich -

Beratungsfolge

Ausschuss für Bau und Verkehr

24.06.2010

Tagesordnungspunkt:

Antrag der CDU-Fraktion vom 20.2.2010 auf Errichtung eines Fußgängerüberweges in der Bergstraße in Höhe des Cafe ´ Baust

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr beschließt, an der Bergstraße Höhe Cafe Baust eine Querungshilfe, die auch für Menschen mit Handicaps geeignet ist, einzurichten. Die Finanzierung erfolgt aus dem entsprechenden Teilbereich des Konjunkturpakets II.

Begründung:

Aufgrund der notwendigen Vorkläarungen mit dem Straßenverkehrsamt konnte der Antrag nicht schon auf die März Sitzung des Ausschusses gesetzt werden. Diese ist inzwischen erfolgt – mit folgendem Ergebnis:

Nach den im Zusammenhang mit der StVO einschlägigen Verwaltungsvorschriften dürfen nicht-signalisierte) Fußgängerüberwege nur dort angelegt werden, wo nur ein Fahrstreifen je Fahrtrichtung besteht. Dies ist an der hier für die Querung interessanten Stelle allerdings anders. Durch die Linksabbiegerspur besteht ein dritter Fahrstreifen.

Alternativ schlägt das Straßenverkehrsamt vor, einen Teil der Linksabbiegerspur für die Errichtung einer Querungshilfe zu verwenden, d.h. das Amt würde eine solche Anordnung treffen. Daraus erklärt sich der Beschlussvorschlag der Verwaltung.

Die Ausführung einer solchen Querungshilfe einschließlich der passenden Bordsteinabsenkungen würde Kosten i.H.v. ca. 6.800 € verursachen. Dieser Betrag könnte aus den im Rahmen des Konjunkturprogramms II (kommunale Infrastruktur) beschlossenen Mitteln für die Verbesserung der Verkehrsverhältnisse für Menschen mit Behinderungen bestritten werden.

Anlage(n)

Anlage 1 – Antrag der CDU-Fraktion vom 20.2.2010
Anlage 2 – Kostenermittlung